



ZAHNTEAM BILLSTEDT

Patienteninformation über das Verhalten nach einer Parodontosebehandlung (Zahnfleischbehandlung)

Am Tag der Behandlung:

Essen Sie erst wieder, wenn die Betäubung nachgelassen hat, da Sie sich sonst auf die Zunge, Backe bzw. Lippe beißen könnten.

Bitte nicht rauchen und keinen Alkohol trinken, auch am folgenden Tag.

Keine großen körperlichen Anstrengungen (Nachblutungsgefahr).

Keine Wärme – weder durch Solarium, noch durch Sauna oder Sonne.

Mundhygiene:

Pflegen Sie Ihre Zähne so intensiv, wie es mit Ihnen besprochen wurde.

Die verordnete Mundspülung 2xtgl. Anwenden, bis Sie mit der Parodontosebehandlung bei Ihrem Zahnarzt abgeschlossen haben.

Pflege von Zahnersatz: Nach jeder Mahlzeit gründlich reinigen, um Bakterien keine Chance für eine erneute Zahnfleischentzündung zu geben.

Bitte beachten Sie:

Bei Bedarf nehmen Sie Schmerzmittel.

Einzelne Zähne können vorübergehend gegen Temperaturreize empfindlich sein.

Bitte kontaktieren Sie uns bei sehr starken Schmerzen, die erst 2-3 Tage nach der Behandlung auftreten.

Zur **Kontrolle** des Behandlungserfolges sollten Sie 2-3x jährlich Kontrolltermine vereinbaren, um neuen Zahnfleischerkrankungen vorzubeugen.

WICHTIG: Die Behandlung der Parodontose kann nur dann erfolgreich sein, wenn Sie mit Ihrer häuslichen Mundhygiene, regelmäßigen Kontrollen sowie Professionellen Zahnreinigungen erneuten Erkrankungen vorbeugen.

Wir wünschen Ihnen einen komplikationslosen Heilungsverlauf!

Ihr Zahnarzt Birol Dogan & Team